

13.03.2018

Thomas Möhlenbrock / Udo Casper

-19846 / -89332

S 3

Neufassung
Vorlage für die Sitzung des Senats am 13.03.2018

„Chancen für die Schaffung von studentischem Wohnraum durch die Kannenberg-Insolvenz“

(Anfrage für die Fragestunde der Stadtbürgerschaft)

Die Fraktion der SPD hat folgende Anfrage für die Fragestunde gestellt:

„Wir fragen den Senat:

1. Ist die infolge der Kannenberg-Insolvenz freigezogene ehemalige Unterkunft für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge „Horner Eiche“ aus Sicht des Senats geeignet, kurzfristig in ein Studierendenwohnheim umgewandelt zu werden, so dass der mit Bürgerschaftsbeschluss vom Dezember 2017 beschlossene zusätzliche Wohnheimstandort im Stadtteil Horn-Lehe bereits zum Wintersemester 18/19 zur Verfügung gestellt werden könnte?
2. Wie viele Wohnheimplätze könnten dort zu welchen Investitionskosten und bis zu welchem Ablaufdatum des bestehenden Mietvertrages des Sozialressorts geschaffen werden?
3. Verfolgt der Senat hinsichtlich dieses Objektes die Umwandlung in ein Studierendenwohnheim oder sieht er für die Nutzung vorrangige andere gesellschaftliche Bedarfe wie bspw. im Zusammenhang mit Leistungssportförderung?“

Der Senat beantwortet die Anfrage wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3:

Der Senat prüft vorrangig, ob die Einrichtung „Horner Eiche“ als Ersatzstandort für das Objekt Steinsetzer Straße zur vorläufigen Inobhutnahme unbegleiteter minderjähriger Ausländer dienen soll. Aus diesem Grunde gibt es bisher keine Machbarkeitsstudien für eine andere Verwendung. Deshalb gibt auch keine Abschätzung wie viele Wohnheimplätze zu welchen Kosten für Studenten geschaffen werden könnten. Der Senat wird zur gegebenen Zeit das Ergebnis seiner Abwägungsentscheidung zwischen unterschiedlichen Nutzungsmöglichkeiten und deren tragenden Erwägungen in der Deputation für Soziales darstellen.